

Die Umkehrosmose

Unter **Osmose**, wie sie überall in der Natur und in allen Lebewesen vorkommt, versteht man den **Konzentrationsausgleich zwischen zwei Flüssigkeiten** durch eine **semi-permeable (halbdurchlässige) Membran**. Dabei kommt es zu einer ungleichen Wassermenge auf beiden Seiten der Membran.

Der Natur abgeschaut, findet diese Technik auf **umgekehrte Weise** auch in der Wasseraufbereitung ihren Einsatz. Denn die Strömungsrichtung des Wassers lässt sich durch den Einsatz eines ausreichend hohen Druckes beeinflussen, um nicht den Effekt der Verdünnung und des Ausgleichs zu erzielen, sondern den Effekt der nahezu restlosen **Trennung von belastenden Inhaltsstoffen**. Das bedeutet z.B., dass eine salzhaltige Lösung auf die Membran gepresst wird, die jedoch nur für Wassermoleküle durchlässig ist. Während also die nicht durchgängigen, im Wasser gelösten Stoffe zurückgehalten und über den Abfluss aus dem System herausgespült werden, sammelt sich jenseits der Membran nahezu komplett sauberes Wasser.

Da die **Porengröße** mit einem Durchmesser von 0,1 Nanometer (ein Zehntel eines Millionstel Millimeters) in einem **Größenbereich kleinster Moleküle** liegt, wird die Umkehrosmose auch als **Molekularfiltration** bezeichnet. Nur Wassermoleküle sind klein genug, um diese Poren zu passieren. Kernstück jeder Molekularfilteranlage ist eine **mehrlagige Membran**, die aus **organischen Polymerwerkstoffen** besteht. Was die Natur vorbildlich seit Jahrmillionen umsetzt und der Mensch durch die Belastung der Umwelt zerstört, lässt sich beim Wasser durch **Molekularfiltration** rückgängig machen.

Membranaufbau und verwendete Materialien

Für Membranen werden Materialien sehr unterschiedlicher Qualität verwendet. Hauptsächlich kommen Wickelfolien zum Einsatz. Das Wasser strömt mit großem Druck (ca. 3 - 6 bar) quer

zur Wicklungsrichtung durch die Wickelzwischenräume und teilt sich dabei in **zwei Strömungen** auf: Die eine **durchdringt** die feinen Poren der Membran und gelangt, nun in Wicklungsrichtung fließend, als Permeat in das Innere des gelochten Wickelrohres. Die andere **durchfließt** quer die gesamte Rolle und tritt an der anderen Seite wieder heraus.

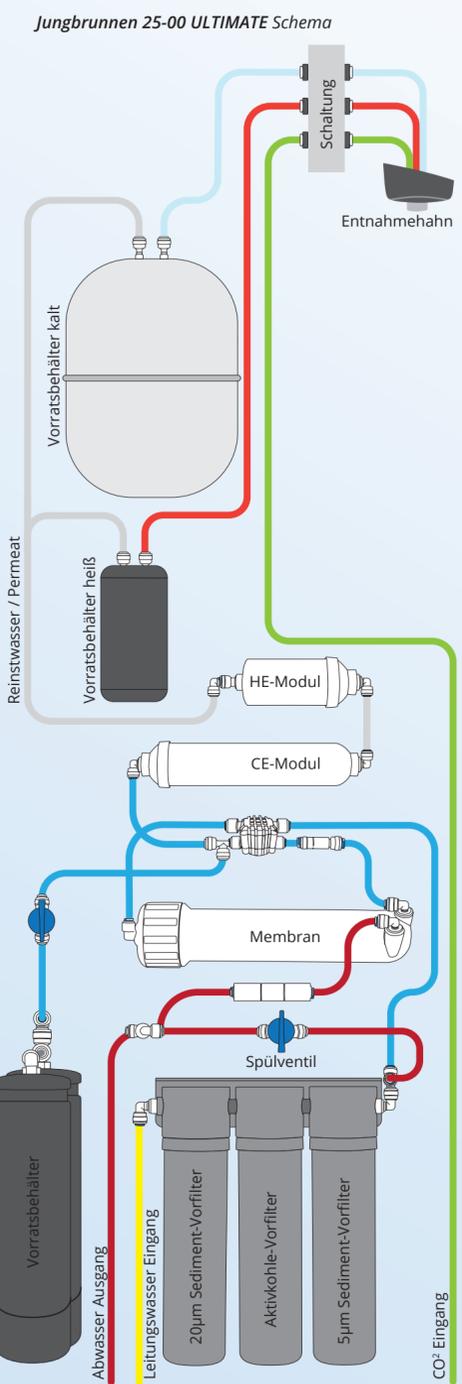
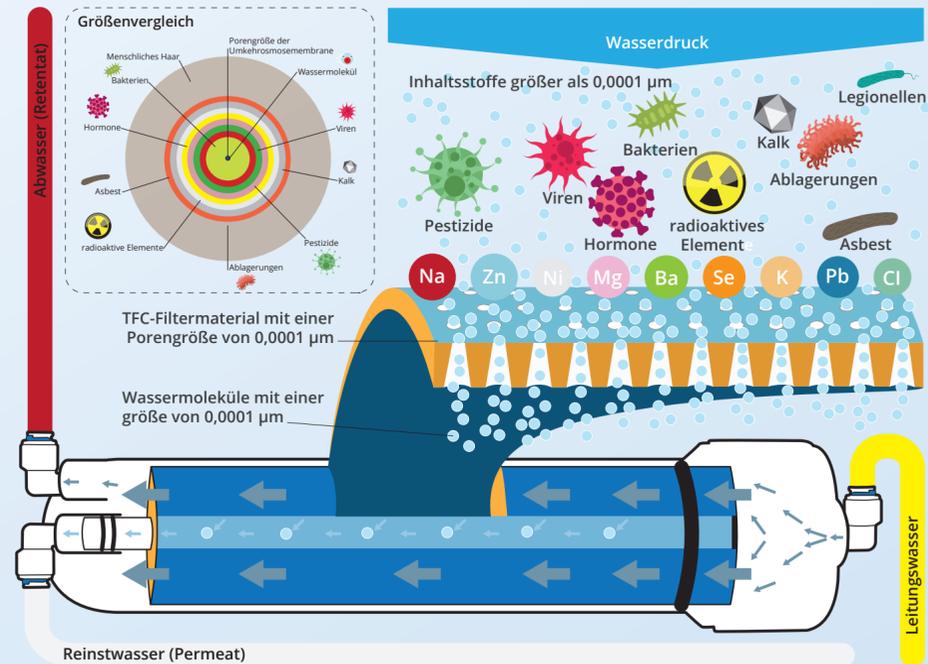
Die gebräuchlichen Membranen bestehen aus Kunststoff-Polymer-Folien, die mit den Abkürzungen CTA oder TFC bezeichnet werden. CTA bedeutet **Cellulosetriacetat** und TFC ist eine Abkürzung aus dem Englischen und bedeutet **thin film composite**. Die CTA-Membranen haben bei Dauereinsatz nur eine Haltbarkeit von **max. 12 Monaten**, während die TFC-Membranen **viele Jahre lang** arbeiten können.

Für die BestWater-Anlagen verwenden wir ausschließlich TFC-Membranen der Firma Filmtec. Nur diese Membranen garantieren dauerhaft eine erstklassige Wasserqualität.

Die Umkehrosmose ist in der Lage, mit einem hohen Wirkungsgrad alle flüssigen und festen Substanzen fast vollständig aus dem Wasser zu filtern. Dies geschieht quantitativ ohne Rücksicht auf die potenzielle Schädlichkeit oder den vermeintlichen Nutzen der jeweiligen Substanzen. Das bedeutet, dass sowohl **gesundheitlich bedenkliche Stoffe**, als auch die **gelösten Mineralien** dem Wasser entzogen werden.

Ernährungsphysiologisch ist letzterer Aspekt nicht nur vernachlässigbar, da dem Körper über den Genuss von Wasser auch nicht annähernd die täglich notwendige Menge an Mineralien zugeführt werden könnte, selbst den Fall angenommen, dass diese für den Menschen bioverfügbar wären.

Erfahrungen zeigen und zahlreiche Expertenberichte bestätigen hingegen, dass das von allen **Fremdstoffen befreite Wasser** eine **den Körper besonders entlastende Wirkung** besitzt. Zahlreiche Studien haben weltweit den Nutzen der Umkehrosmose sowohl für Großanlagen, als auch für den privaten Nutzer nachgewiesen.



Die Filtertrationsleistung je nach Filter

Die **Filter-Module** und die **Umkehrosmosemembrane** haben unterschiedliche Eigenschaften, in der **Filterleistung**. Sie sind nur zur Filterung von bestimmten Inhaltsstoffen nutzbar siehe Liste.

	Beispiel für giftigere Fremdstoffe	Sedimentvorfilter	Aktivkohlefilter	Umkehrosmosemembrane
Arsenverbindungen	■	■	■	■
Kupfer	■	■	■	■
Blei	■	■	■	■
Cadmium	■	■	■	■
Natrium	■	■	■	■
Sulfat	■	■	■	■
Calcium	■	■	■	■
Magnesium	■	■	■	■
Phosphate	■	■	■	■
Chloride	■	■	■	■
Fluoride	■	■	■	■
Nitrate	■	■	■	■
Colibakterien	■	■	■	■
Viren/Bakterien	■	■	■	■
Organische Stoffe	■	■	■	■
THM, TEE	■	■	■	■
Dioxine	■	■	■	■
radioaktive Elemente	■	■	■	■
Chlor	■	■	■	■
Pestizide	■	■	■	■
Sedimente	■	■	■	■
Schlechter Geschmack	■	■	■	■
Gerüche	■	■	■	■

Legende: ■ keine Filtration ■ geringe Filtration ■ Filtration

Technische Daten Jungbrunnen 25-00 Ultimate

Maße (Höhe x Breite x Tiefe)	1200 mm x 230 mm x 350 mm
Gewicht ohne Wasser	ca. 28 kg
Wasserfließdruck minimal	3 bar **
Wasserfließdruck maximal	7,0 bar **
Wasserproduktion in 24 Std.	300 l **
Wasserproduktion pro Std.	12,5 l **
Wasserproduktion pro Min.	0,2 l **
Rein-/Abwasser-Verhältnis	1:2 **
Rohwasserbedarf pro Min.	ca. 0,65 l **
Kaltwasseranschluss	3/4"

** Die Verbrauchsdaten können je nach Wasserdruck, Wasserhärte, Wassereinfluss-temperatur, Raumtemperatur von den angegebenen Werten abweichen. Die oben angegebenen Werte entsprechen einem Fließdruck von 4,0 bar am Wasseranschluss.

BWI BestWater GmbH | Herrmann-Löns-Straße 17 | 14547 Beelitz | Tel: +4933204 62 86 0 | Fax: +4933204 62 86 11 | info@bestwater.de | www.bestwater.de | Geschäftsführer Anita Gamon | Handelsregister: Amtsgericht Potsdam, HRB 26901 P | Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE293 844 629 | WEEE-Reg.-Nr.: 32881108

Prospekt überreicht von:

Unser neues Top-Modell

Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE

Wasser wie Sie es möchten:



BestWater
...mehr als nur Wasser

Bestellhotline:
033 20 4 / 62 86 0
E-mail:
bestellung@bestwater.de

Warum sollte ich mein Wasser filtern?

Diese und andere Fragen hat sich jeder schon einmal gestellt, der sich mit Molekularfiltration beschäftigt hat. Fragen, die sich jeder stellt, wenn es ums Wasser geht. Wir haben hier die häufigsten Fragen zusammengestellt:



„Das Wasser aus dem Wasserhahn von meinem Nachbarn schmeckt besser als mein eigenes Wasser. Wie kann das sein?“

Dies kann an verschiedenen Faktoren liegen. Es kann daher kommen, da in vielen Häusern noch alte Rohre verbaut sind, z.B. im Altbau. In den alten Rohren können sich Ablagerungen festgesetzt haben. Diese Ablagerungen sind für den menschlichen Organismus zwar teilweise unbedenklich, jedoch machen sie uns auch manchmal krank.

Das Wasser, welches im Rohrnetz der Wasserwerke transportiert wird, unterliegt regelmäßigen Überprüfungen nach der Trinkwasserverordnung, doch diese „Sicherheit“ endet mit der Lieferung des Wassers an den Hauptwasseranschluss des Hauses in dem Sie wohnen. Zudem berücksichtigt die Trinkwasserverordnung bestimmte Inhaltsstoffe nicht, weil zzt. noch keine Langzeitstudien bekannt sind, in denen die Auswirkungen von Arzneimittelrückständen, hormonähnlichen Substanzen, Microplastik und Pestiziden, die im Leitungswasser untersucht wurden und welchen Einfluss diese Stoffe auf den menschlichen Organismus haben. Außerdem setzen die Wasserversorger noch auf ein altes System zur Wasseraufbereitung, weil es günstiger ist. Darum kann Ihr Wasser anders schmecken als das Ihres Nachbarn.



„Welche Inhaltsstoffe können in meinem Leitungswasser enthalten sein und welche davon sind schädlich für mich und meine Familie?“

Inhaltsstoffe wie: **Magnesium, Hydrogencarbonat (Natron), Calcium, Sulfat, Natrium, Kalium und Eisen** können im Wasser vorhanden sein, sind jedoch in Maßen nicht schädlich für den menschlichen Organismus, sondern besitzen wichtige Eigenschaften, die der Körper sogar benötigt um richtig zu funktionieren. Jedoch sind in unserem Trinkwasser nicht genügend der guten Stoffe gelöst, um unseren täglichen Bedarf dieser guten Stoffe decken zu können.

Schlechte Inhaltsstoffe wie: **Arzneimittelrückstände, Hormone, Microplastik, Pestizide/Pflanzenschutzmittel, Schwermetalle,**

Keime und Bakterien, Per- und polyfluorierte Chemikalien (PFC), Legionellen, Chlor, Kalk, Asbest, Nitrate, Weichmacher und Radioaktive Elemente können dem Körper Schaden zufügen, bei manchen nur zu einer Magenverstimmung führen und bei anderen sogar in einer Vergiftung enden. Vor allem die jüngsten und die ältesten unter uns sind besonders gefährdet, da Ihr Immunsystem noch nicht, bzw. nicht mehr perfekt funktioniert und deren Organismus dadurch anfälliger für Einwirkungen ist.

„Wie kann ich sicherstellen das mein Wasser besser schmeckt und mich nicht krank macht?“

Wenn sie Ihr Wasser filtern. Allerdings kann nicht jeder Filter alle Fremdstoffe aus dem Wasser rausfiltern. Viele Hersteller setzen noch heute bei der Filterung auf lediglich einer Kombination aus Sediment und Aktivkohlefiltern, welche zwar in der Lage sind organische Stoffe, Sedimente und schlechten Geschmack herauszufiltern*, jedoch nicht in der Lage sind, z.B. anorganische Verbindungen aus dem Wasser zu filtern, wie z.B. mit einem Molekularfiltersystem.

Das Molekularfiltersystem von BestWater nutzt eine Kombination aus drei Vorfiltern und einer Membrane. Dadurch ist das Molekularfiltersystem von BestWater in der Lage, schädliche Inhaltsstoffe bis zu 98% aus dem Wasser zu filtern. Dadurch ist es ebenfalls möglich, schlechte Geschmackstoffe aus dem Wasser zu filtern, sodass sie nur noch reines Wasser schmecken. Außerdem haben Sie die Gewissheit, das Beste für Ihre Gesundheit getan zu haben, weil sie wissen was sie zu sich genommen haben.

*Eine detaillierte Gegenüberstellung der Filterleistung befindet sich auf der letzten Seite

„Wie kann ich herausfinden, ob mein Wasser durch veraltete, bleihaltige Rohre oder andere krankmachende Inhaltsstoffe im Wasser belastet ist?“

Mit einem TDS Wassertest vor Ort kann man dem Problem auf den Grund gehen. Der TDS-Wassertest testet Ihr Wasser in Echtzeit wie viele gelöste Teilchen sich in Ihrem Wasser befinden (in der Einheit ppm = Parts Per Million). Dies kann einen ersten Überblick darüber geben, ob Ihr Wasser belastet ist.* Sprechen Sie einfach Ihren Vertriebspartner darauf an und lassen Sie einen Wassertest vornehmen. Außerdem ist es möglich, einen genaueren Test in einem Labor durchführen zu lassen, um etwaige Belastungen abzuklären. Diese können jedoch teuer werden, deswegen empfehlen wir Ihnen ein System, welches nicht zwischen schlechten und guten Inhaltsstoffen im Wasser unterscheidet und alle gleichermaßen herausfiltert, wie z.B. eine Anlage mit Umkehrosmose als Filterungsprinzip.

* Der TDS-Tester erkennt keine Bakterien, Mikroorganismen oder organische Chemikalien.

Bestes nur vom Besten

BWI BestWater GmbH ist Ihr vertrauenswürdiger Partner als Hersteller von Umkehrosmoseanlagen.

Wir verfügen über 30 Jahre Erfahrung in der Wasserfilterherstellung und sind Experten auf dem Gebiet der Molekularfilteranlagen. Wir entwickeln uns stetig weiter, um neue Molekularfilter für verschiedenste Verwendungszwecke anbieten zu können.

Durch unser enges Vertriebspartnernetz in ganz Deutschland und darüber hinaus, sind wir so nah am Kunden wie kein anderer. Unsere Vertriebspartner sind Ihre direkten und persönlichen Ansprechpartner. Mit uns haben Sie den bestmöglichen Partner für frisches Wasser.

Die bisher neueste Entwicklung ist unser Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE. Er besticht durch seine Simplizität und Kompaktheit, ohne dabei an Kraft für den eigentlichen Zweck zu verlieren. Er ist so konzipiert, dass er einen schnellen Zugang zu reinem Wasser gewährt und dies in drei Varianten: gekühlt, erhitzt und gesprudelt. Er setzt dabei auf die bewährte BestWater Molekularfiltertechnik mit dem Prinzip der Umkehrosmose.

Ihr Partner für Wasser- und Luft-Filterysteme

Der neue Wasserspender

Diese neue verbesserte Version unseres Wasserspenders, der **Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE**, bietet einige Neuerungen, die zum einen den **Wassergenuss steigern** (HE-Modul Integration), die **Wartung vereinfachen** (Filtereinheit an Auszugsschiene und Filterkartuschen) oder auch einfach die **Sicherheit erhöhen** (integrierter Water-Stopper) und das alles in einem ansehnlichen nützlichen Gerät bündeln.

Natürlich besitzt der **Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE** die bewährte **BestWater Filtertechnik mit 3 Vorfiltern**, einer **hochwertigen TFC-Membran** und zusätzlich **zwei Nachfilter-Modulen**: Aqua-Lith Crystal Energy und Hochleistungs Energetisierungsmodul für Wassergenuss der Extraklasse.

Der Wasserspender **Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE** ist für die schnelle Entnahme von **heißem, kaltem oder gesprudelttem Wasser** vorgesehen. Dies ist vorrangig überall dort gefragt wo es schnell gehen muss, ob es im Büro, der Kaffeeküche, dem Pausenraum oder im Konferenzraum ist.



Aber auch in der heimischen Küche fügt sich der **Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE** nahtlos ein.

Als Standgerät kann er überall dort aufgestellt werden, wo eine schnelle Trinkwasserentnahme von Nöten ist.

Durch den **Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE** fällt die Beschaffung für Trinkwasser leichter, keine Kisten/Sechserträger mehr schleppen oder den Lieferanten vergessen. Und Sie tun so ganz nebenbei auch etwas für die Umwelt, indem Sie Ihren Plastikverbrauch verringern. Sie haben alles in einem Gerät immer bereit, für Sie reines Wasser zu produzieren.

Die Besonderheiten

Das Design

Der **Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE** besticht durch klare schlanke Formen und einer proportional angenehmen Aufteilung der Anlage. Der Wasserspender wirkt durch seine Form elegant und durch die Chromteile sehr hochwertig. Die leichte Asymmetrie im oberen Drittel der Anlage zieht den Blick auf den Entnahmehahn und das Bedienpanel.

Wasser auf Vorrat

Um Ihnen schnell das gewünschte Wasser liefern zu können, sind im Wasserspender **Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE** vier Wassertanks verbaut, die drei verschiedene Aufgaben erfüllen: Zwei Vorratsbehälter für Permeat
Ein Vorratsbehälter für heißes Permeat
Ein Vorratsbehälter für kaltes Permeat

Das filtrierte Wasser füllt zuerst den **Vorratsbehälter Permeat**. Von hier aus wird das Trinkwasser gleichzeitig in den **Heißwassertank** und den **Kaltwassertank** geleitet und dort erhitzt,

bzw. gekühlt. Wenn **Sprudelwasser** gewünscht wird, kommt das Wasser aus dem **Vorratsbehälter kalt** und wird erst kurz vor der Entnahme **aufgesprudelt**.



Die Kühlfunktion

Der Kaltwassertank besitzt einen **Doppelmantel**, der wie in einem Kühlschrank aus einem **Kompressor**, einem **Kondensator** und einem **Verdampfer** besteht. Im Kühlungssystem zirkuliert das **Freon freie Kältemittel R134**. Um die Temperatur konstant bei 10°C zu halten, ist der Tank mit einer **Wärmeisolierung** versehen.



Die Heizfunktion

Die verbaute Heizeinheit erhitzt Wasser auf eine Temperatur von Maximal 83°C und besitzt damit die perfekte Temperatur, um **Tee** aufzubrühen, andere **Heißgetränke** zuzubereiten oder **Schnellmahlzeiten** z.B. Tütensuppen.



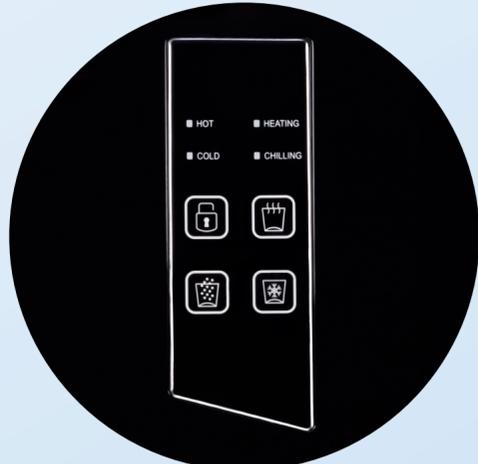
Die Sprudelfunktion

Sie mögen Ihr Wasser lieber aufgesprudelt? Kein Problem der **Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE** kann Wasser durch die integrierte **Sprudleinheit** mit **CO₂** aufsprudeln. Die **CO₂** Flasche kann direkt an den **Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE** angeschlossen werden. **Anschlussmaterial** wird für diesen Anwendungsfall mitgeliefert. *

*Die CO₂ Flasche ist nicht im Lieferumfang enthalten.

Die intuitive Bedienung

Das Bedienfeld des **Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE** ist intuitiv und **einfach** aufgebaut. Es besitzt nur 4 Tasten mit **selbsterklärenden Symbolen** und **vier LED-Statusleuchten**. Damit man sich nicht aus Versehen heißes Wasser zapfen kann, wenn man gegen das Bedienfeld kommt, existiert eine **Sperrung** des Gerätes. Um Wasser zapfen zu können, müssen Sie die **Entsperr-Taste betätigen** und danach die gewünschte Wasser-Art durch einen **Tastendruck** auf eine der **drei Symbol-Tasten** betätigen, um das gewünschte Wasser zu entnehmen.



Die Kennzeichnung

Die **Anschlüsse** am rückwertigen Teil der Anlage sind **leicht erreichbar**, sowie **eindeutig beschriftet**, um eine vereinfachte Inbetriebnahme zu ermöglichen.



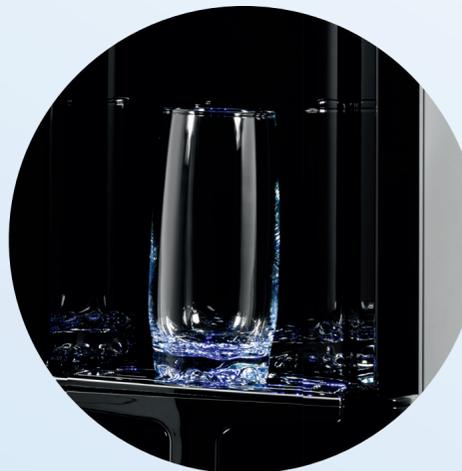
Der Entnahmehahn

Alle drei **Wasserarten** können einfach nach Betätigung der jeweiligen Tasten auf dem Bedienfeld an nur einem Entnahmehahn entnommen werden. Drei Wasserläufe integriert in einem Entnahmehahn.



Die Beleuchtung

Der Entnahmehahn wird von einer **blauen stromsparenden LED** angestrahlt. Das Bedienfeld ist ebenfalls mit **LED's** ausgestattet und leuchtet im Betrieb **blau**.



Water-Stopper für mehr Sicherheit

Zusätzlich zu diesen Neuerungen setzen wir nun auch im **Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE** einen **Water-Stopper** ein, um Ihnen die Gewissheit zu geben, sollte mal eine Leckage entstehen, dass der **Wasserzulauf direkt unterbrochen** wird. Der **Water-Stopper** besitzt **zwei Sensoren**. Einer wird in der Anlage verbaut und der zweite soll unterhalb des Eckventiles verlegt werden, um die **größtmögliche Sicherheit zu gewährleisten**.

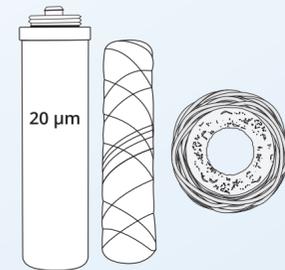


Die 6-fache Filtration

Der Wasserspender **Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE** besitzt eine **Filtrationseinheit**, mit den Komponenten unseres Spitzenmodells der **Jungbrunnen 66-00 ULTIMATE** **Drei Vorfilter**, eine **TFC-Membran** und **zwei Nachfiltermodule**.

1. Stufe – Sedimentvorfilter 20 µm

Das Wasser aus der Wasserleitung fließt zuerst durch den **20µm Sedimentvorfilter**. Dieser besteht aus **Polyesterfaden** umwickeltem **Polyesterschaum**. Er ist dazu da, **mechanische Verunreinigungen** wie Rostteilchen, Sand, Staubpartikel sowie andere sichtbare und unsichtbare Ablagerungen, die größer als 20 µm sind **herauszufiltern**.



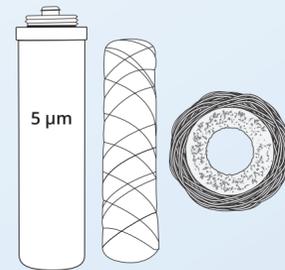
2. Stufe – Aktivkohlevorfilter

Das **GAC-Granulat (Granular Activated Carbon)** im zweiten Vorfilter entfernt aromatische Kohlenwasserstoffe, polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe, chlorierte Kohlenwasserstoffe, Pflanzenschutzmittel sowie Gase (u. a. Chlor).



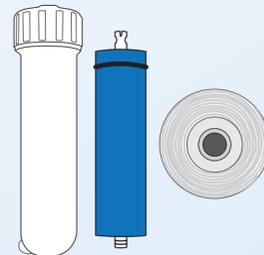
3. Stufe – Sedimentvorfilter 5 µm

Die dritte Stufe besteht ebenfalls aus **Polyesterfäden** umwickeltem **Polyesterschaum** jedoch mit feinerem Faden und feinerem Schaum. Dort werden **Verunreinigungen**, die größer sind als 5 µm aus dem Wasser entfernt. Diese dreistufige Vorfiltereinheit ist dazu gedacht, die **Molekularfiltermembran** im höchsten Maße zu schützen und die **Langlebigkeit zu erhalten**.



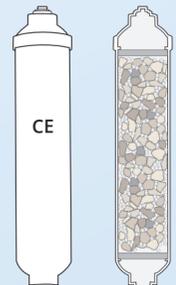
4. Stufe - Molekularfiltermembran

Die **Membran** scheidet nach dem Prinzip der **Umkehrosmose** aus dem unter Druck fließenden Wasser die gelösten festen Verbindungen, wie Kalziumkarbonat, Chloride, Nitrate etc. sowie feste und flüssige organische Verbindungen ab. Das abgeschiedene Wasser, in dem die herausgefilterten **Fremdstoffe** konzentriert sind, wird über den **Durchflussbegrenzer** dem Abfluss zugeführt.



5. Stufe – Aqua-Lith Crystal Energy

Im **Energetisierungsmodul** Aqua-Lith Crystal Energy wird das Wasser mit der **Biophotonen-Frequenz 10₁₃ Hz** durch **Siliziumkristalle** aufgeladen, durch das **Zeolith-Mineral** mit der Struktur natürlichen Quellwassers **restrukturiert** und durch **Aktivkohle** mit **Sauerstoff** angereichert.



6. Stufe – Hochleistungs-Energetisierung

Das filtrierte Wasser wird dann über das **Hochleistungs-Energetisierungsmodul** mit 13 verschiedenen Verfahren energetisiert: 1. Zeolith-Mineral 2. Bergkristall 3. Korallensand aus der Karibik 4. Amethyst-Edelsteine 5. Biophotonentechnik 6. Sieben-Farben-Spektrum 7. Edelstahlspirale für rechts-drehendes Wasser 8. Edelstahlspirale für links-drehendes Wasser 9. Glasgenerator mit den originalen Heilsschwingungen der Heilwasser von Lourdes, Fatima & Mekka 10. eClypsi-Energetisierung mit 90.000 Bovis-Einheiten 11. Glasgenerator "Entlastung von Radioaktivität" 12. Schungit-Mineral 13. Denk Keramik mit original EM-X® - Technologie.



Die Wartung

Um die hohe Qualität Ihres Wassers dauerhaft zu gewährleisten, ist es besonders wichtig, Ihr **Trinkwasseraufbereitungssystem** mit einem **jährlichen Filterwechsel** und **allgemeiner Begutachtung** des Systems **ordnungsgemäß zu warten**.

Beim **Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE** wurden die **Schnellwechselfilterköpfe** verbaut, die ebenfalls in dem **Jungbrunnen 66-00 ULTIMATE** verbaut wurden. Durch diese Neuerung ist der **Wechsel der Filter** ebenso einfach und komfortabel wie bei dem Spitzenmodell **Jungbrunnen 66-00 ULTIMATE**. Die zu wechselnde **Vorfilterkartusche** wird ganz einfach aus dem **Filterkopf** herausgedreht und eine neue Vorfilterkartusche wird wieder reingedreht und schon können Sie weiter Ihr gefiltertes Wasser genießen.

Vereinfachte Wartung

Diverse **Teile**, die häufig gebraucht bzw. getauscht oder genutzt werden müssen, sind **mit höchstens zwei Handgriffen erreichbar**. So z.B. ist der **Abtropftank** der Anlage direkt hinter der **Wartungstür** herausziehbar.

Die Filtereinheit an der Auszugsschiene

In der Entwicklung des **Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE** wurde die **Zugänglichkeit der Filteranlage für die Wartung** ebenfalls verbessert. Es ist nun möglich, die **Filtereinheit** an einer **Auszugsschiene** aus der Anlage heraus zu ziehen, um **Wartungsarbeiten** ohne **Verrenkungen** oder **Anstrengungen** durchzuführen.



Spülen

Die **Filtereinheit** besitzt ein **Spülventil**, um die **Vorfilter** zu spülen. Bei der **Inbetriebnahme** und nach dem **Filterwechsel** wird der vorhandene **herstellungsbedingte Film** im Filter durch das **Spülen** herausgespült. Dieser Vorgang ist **notwendig**, um die **Membrane** nicht unnötig zu belasten.

Filterwechsel

Sie benötigen neue Filter oder Module für Ihre Anlage?

Kein Problem, Sie können die **Filterbestellung** ganz einfach **Online** oder über unsere **Bestellhotline** aufgeben. Sie wissen, dass Sie Ihren **Filterwechselperioden** samt **Bestellnummer** vergessen werden? Dann nutzen Sie doch unseren **Filter-Aboservice**.

Der **Aboservice** versendet jährlich Ihr **passendes Filterpaket** für das kommende Jahr. Sie brauchen sich nicht um die **Bestellung** zu kümmern, wir versenden das **Filterpaket** mit allen notwendigen **Modulen** an Sie und buchen danach den Betrag für das **Filterpaket** einfach über ein **SEPA-Mandat** von Ihrem Konto ab. Sie können Ihr **Filter-Abo** flexibel ergänzen, pausieren oder stornieren. Ganz einfach: Sie wollen noch etwas zu Ihrer **jährlichen Bestellung** hinzufügen, um **Versandkosten** und **CO₂** zu sparen? Auch dies ist bis 14 Tage vor Ihrem **eigentlichen Abo-Intervall** möglich, unsere **Bestellhotline** hilft Ihnen da gerne weiter.

